

An der Helmut-Schmidt-Universität/Universität der Bundeswehr Hamburg (HSU/UniBw H), Fakultät für Maschinenbau und Bauingenieurwesen, Professur für Konstruktionswerkstoffe und Bauwerkserhaltung (Frau Univ.-Prof. Dr.-Ing. Keßler), ist **ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt** die Stelle einer/eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin /

Wissenschaftlichen Mitarbeiters (m/w/d)

**(Entgeltgruppe 14 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
39 Stunden wöchentlich)**

befristet bis zum 31.12.2026 zu besetzen.

An der Professur wird im Rahmen des Forschungsprojektes „Digitalisierung von Infrastrukturbauwerken zur Bauwerksüberwachung: Structural Health Monitoring“ ein durchgehend auf BIM und digitalem Zwilling basierendes System zur kontinuierlichen Zustandsbewertung von Stahlbetonbauwerken entwickelt.

Die Forschungsschwerpunkte der Professur umfassen hierbei allgemein:

- Analyse der Zuverlässigkeit von zerstörungsfreien Prüfverfahren im Bauwesen
- Zustandsbewertung von Stahlbetonbauwerken auf Basis von Inspektions- und Monitoringdaten
- Qualitätssicherung von Monitoringsystemen
- Entwicklung von digitalen Brückenzwillingen und Integration des digitalen Zwillings in die Zustandsbewertung der Brücken sowie zur Qualitätssicherung von SHM
- Experimentelle, numerische und probabilistische Analyse und Bewertung der Dauerhaftigkeit von Stahlbetonbauwerken

Aufgabengebiet:

- Koordination des Verbundforschungsvorhabens zum Structural Health Monitoring in der Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Industrie und den zuständigen Behörden
- Entwicklung, Beantragung und Bearbeitung eigener, wissenschaftlicher Forschungsfragen auf dem Themenfeld Structural Health Monitoring
- Betreuung der Referenzprojekte und Überwachung der Validierung der wissenschaftlichen Ergebnisse
- Erschließung neuer Forschungsthemen und Anwendungsmöglichkeiten auf entwickelte Lösungen
- Mitwirkung in der Lehre im Umfang von grundsätzlich 3,0 Trimesterwochenstunden
- Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (z. B. Habilitation)

- Erledigung von Verwaltungsarbeiten allgemeiner Art sowie akademische Tätigkeiten in der akademischen Selbstverwaltung

Qualifikationserfordernisse:

- Ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium [Diplom (univ.) oder Master] sowie eine abgeschlossene Promotion (Dr.-Ing. / Dr. rer. nat. / PhD) in Bauingenieurwesen, Informatik, Mathematik, Geophysik, Physik, Maschinenbau oder in einem relevanten Fachgebiet der Professur

Darüber hinaus erwünscht:

- Interesse an der Anfertigung und Veröffentlichung eigener wissenschaftlicher Publikationen zur persönlichen Weiterqualifikation
- Teamfähigkeit sowie die Fähigkeit zum zielorientierten und selbständigen Arbeiten
- Verantwortungsbewusstsein
- Eine ausgeprägte Analysefähigkeit und Freude an der Konzeption neuer Lösungen
- Interesse am Management von Projekten
- Sicheres Auftreten
- Fremdsprachenkenntnisse in Englisch mit einem Leistungsstand, welcher mindestens dem Sprachniveau B2 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens entspricht

Was für Sie zählt:

- Vermögenswirksame Leistungen
- Jahressonderzahlung
- Betriebliche Altersversorgung
- Flexible Arbeitszeiten
- DeutschlandJobTicket mit Arbeitgeberzuschuss bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Möglichkeit der Inanspruchnahme eines Kinderbetreuungsplatzes in einer campusnah gelegenen Kindertagesstätte bei Vorliegen der notwendigen Voraussetzungen
- Sie profitieren von einer gezielten Personalentwicklung und einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot.
- Kostengünstige Verpflegungsmöglichkeit in der Campus-Mensa mit drei Mahlzeiten pro Tag
- Sie haben die Möglichkeit, an Angeboten der betrieblichen Gesundheitsförderung teilzunehmen (Nähere Informationen finden Sie unter: www.hsu-hh.de/bgm/).
- Kostenfreie Parkmöglichkeiten auf dem Campus-Gelände
- Möglichkeit zur Nutzung des bundeswehreigenen Carsharings (Nähere Informationen finden Sie unter: www.bwcarsharing.de)

Auskünfte bei fachlichen Fragen erteilt Ihnen Frau Univ.-Prof. Dr.-Ing. Keßler per E-Mail unter: kessler@hsu-hh.de.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD in Verbindung mit dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Tätigkeiten entsprechen grundsätzlich der Entgeltgruppe 14. Die Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 14 TVöD erfolgt unter Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich nicht nur vorübergehend auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen (Tätigkeitsmerkmale).

Eine Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen.

Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung.

Nähere Informationen über die Universität und zur Professur finden Sie unter:

www.hsu-hh.de und www.hsu-hh.de/kwb.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form (pdf-Datei), unter Nennung der Kennziffer **BIW-0824**, bis **zum 29.08.2024** an:

personalabteilung@hsu-hh.de.

Hinweis:

Informationen zum Datenschutz im Rahmen des Bewerbungsverfahrens finden Sie auf der Internetseite www.hsu-hh.de unter der Rubrik "Universität - Karriere - Datenschutzinformationen".

Ohne Angabe der Kennziffer kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden und wird aus datenschutzrechtlichen Gründen umgehend gelöscht.

